

Einladung zum

2. Arbeitstreffen der AG „Arbeit mit Geflüchteten“ (AmG)

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

Die AG Geflüchtete in der DGfPI wurde 2016 ins Leben gerufen, um den fachlichen Austausch und die Vernetzung von Fachkräften, die mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen mit Migrationshintergrund und Fluchterfahrungen arbeiten, zu unterstützen.

Für das zweite Treffen der AmG **am 12.12.2017 10.00 – 17.00 Uhr in Hannover** soll die Frage im Mittelpunkt stehen, wie sexualisierte Gewalt gegen Kinder und Jugendliche in traditionellen (muslimischen) Kulturkreisen thematisiert wird bzw. in der Arbeit mit Kindern, Jugendlichen, Eltern, Bezugspersonen ‚zum Thema gemacht werden kann‘.

Eingeladen ist Parvaneh Djafarzadeh von Amyna e.V., Diplom-Pädagogin, interkulturelle Trainerin und Beraterin. Sie wird unter der Überschrift

Interkulturelle Verständigung zu Prävention und Intervention von sexualisierter Gewalt gegen Kinder und Jugendliche

folgende Themengebiete vorstellen und zum Austausch einladen:

- **Interkulturelle Verständigung:** Kulturkategorien, Kommunikation, Wertesysteme als Grundlagen, um mit Menschen anderer Kulturen zu arbeiten.
- **Sexueller Missbrauch und Prävention im kulturellen Kontext:** zu Dynamik und Umgang mit dem Thema in traditionellen (muslimischen) Kulturkreisen, Umgang mit Tabus.
- **Sexualität:** Islamisches Verständnis und Umgang.
- **Sexualerziehung und Elternarbeit in traditionellen (islamischen) Zusammenhängen:** Schwierigkeiten und Lösungswege.

Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam diese (und andere) Fragestellungen zu erörtern und zu vertiefen und freuen uns auf Sie.

Termin: Dienstag, 12.12.2017
10:00 - 17:00 Uhr

Ort: AWO Tagungszentrum der Region Hannover
Martha-Wissmann-Platz 3, 30449 Hannover

Kosten: Mitglieder DGfPI 80,00 EUR
Nicht-Mitglieder 110,00 EUR

Die Teilnahmegebühr beinhaltet Tagungsgetränke und ein Mittagessen.

Anmeldung per E-Mail bitte bis spätestens **20.11.2017** an carulla@dgfpi.de unter Angabe von Name, Institution, Adresse und E-Mail. Sie erhalten nach Eingang der Anmeldung eine Rechnung. Die Anmeldung ist erst mit Zahlungseingang wirksam. Nachträgliche Absagen nehmen wir bis zum **24.11.2017** kostenfrei entgegen, anschließend kann der Teilnahmebetrag nicht zurückerstattet werden.